Luzerner Tagblatt.

Abonnements: jährlich. 6 Monate. 3 Monate.
In Luzern zum Abholen: Fr. 10. Fr. 5. Fr. 2.50.
In die übrige Schweiz: „ 12. „ 6. „ 3.20.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Inserate: die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Ct.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 8 Zeilen und weniger . . . 80 „

Donnerstag, Nro. 213. den 7. September 1876.

Gestorben in Luzern.

Den 4. September:
Frau Maria Brunner geb. Wagner von Ruswyl, 41 Jahre alt; im Spital.

Den 5. September:
Lina, ein Mädchen des Hrn. Adolf Kupfer von Ebikon, 3 Wochen alt.
Beerdigung: Donnerstag den 7. ds.

In der evang.-reform. Gemeinde:
Den 6. September:
Frau Pfarrer Morf geb. Schnider von Zürich, in Kriens, 66 J. alt.
Beerdigung: Freitag Nachm. 4 Uhr.

Kirchliche Gedächtnißfeier
für Jgfr. Anna Marfurt von Langnau, gestorben den 5. Sept. in St. Urban, 22 Jahre alt.
Freitag den 8. Sept. im Hof.

Anzeigen.

Kaspar Landis, Maurer,
wird hiemit ersucht, von seinem jetzigen Aufenthaltsort innert 8 Tagen dem Unterzeichneten Kenntniß zu geben.
Eduard Zumbühl,
9956] Friedensrichter von Luzern.

Konkurrenz-Eröffnung.
Für Besetzung und Erstellung dreier Altäre, der Kanzel, der Kirchen-, Beicht- und Chorstühle in gothischem Style in die neue Kirche in Udligenschwyl wird Konkurrenz eröffnet.
Uebernahmsofferten sind bis Ende September nächstkommenden Jahres dem Tit. Vorsteramt Udligenschwyl gefälligst einzureichen, allwo auch Pläne und Baubeschreibung eingesehen und Bedingungen vernommen werden können.
Udligenschwyl, den 25. August 1876.
9949] **Die Kirchenbaukommission.**

Fahrhabsteigerung.
Samstag den 9. September nächsthin werden von Morgens 9 Uhr an beim Zeihal bei der Emmenbrücke verschiedene fahrhabliche Effekten des Kaspar Schwarzenberger von Adligenschwyl gemäß Verfügung des Hrn. Gerichtspräsidenten von Kriensburg vom 24. August abhin unter gesetzlicher Aufsicht gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Ebikon, den 30. August 1876.
Pro Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber:
9950] **R. Halter.**

9919] **Im Stadthof**
Pfungmayer's berühmter
Elfen-Tanz
nur noch einige Tage zu sehen.
Entree 50 Cts.

Kegelschieben
beim
Schachen-Wirthshause
den 3. und 10. September um 2 Schafe und 7 andere Gaben.
9944] **A. Schruber.**

Bekanntmachung.
Ich mache meinen verehrten Kunden bekannt, daß ich den Holzvertrager Lenz seit dem letzten Dienstag den 29. August aus meinem Dienste entlassen und derselbe somit für mich kein Holz mehr vertragt und auch kein Geld einkassiren darf.
9936] **Franz Bucher, Holzer.**

9977] Denjenigen Seppi, welcher letzten Sonntag Abend eine dreiarbige Katze beim Schwanenplatz entwendet hat, möchte ich höflich ersuchen, dieselbe so schnell als möglich wieder zuhandstellen, ansonst es mit Namen ausgeschrieben wird.

9912] **Zu verkaufen:**
Zwei aufgerüstete **Betten**, sehr billig. Zu vernehmen Eisengasse Nr. 247, 3. Stock.

Ausstehende Forderungen

an den **Remonteankauf IV Luzern**, sowie etwaige Reklamationen gegen Angestellte beliebe man bis zum 9. dies längstens dem Unterzeichneten einzureichen, da nach Schluß des Kurses weitere Reklamationen nicht berücksichtigt werden können.
Luzern, den 7. September 1876.
9980] Der Verwaltungs-Offizier: **Pletscher**, Kav.-Lieut.

Schweizerische Nordostbahn.

Wir bringen hiemit zur Kenntniß, daß das mit dem 1. Juli l. J. mit bundesrätlicher Genehmigung in Kraft getretene neue Frachtbrief-Formular für den schweizerischen Güterverkehr von jetzt ab für Sendungen, die im Verkehre von Stationen der Nordostbahn nach solchen der Eisenbahnen in **Elsaß-Lothringen**, sowie nach solchen in **Baden, Würtemberg** und **Bayern** aufgegeben werden, zufolge ertheilter Zustimmung der betreffenden Verwaltungen ebenfalls verwendbar ist.

Vom 1. Oktober nächsthin an ist dieses Formular für den Verkehr nach den genannten Bahngebieten **obligatorisch** und treten die **besondern** Frachtbrief-Formulare, welche in den betreffenden Gütertarifen vorgesehen sind, außer Anwendung. Unverwendete derartige Frachtbrief-Formulare, welche von hermärtiger Verwaltung bezogen worden sind, können bei den Stationen **unentgeltlich** gegen schweizerische Frachtbrief-Formulare ausgetauscht werden.

Für Sendungen nach **Oesterreich, Italien, Belgien** und **England** bleiben die von den betreffenden Gütertarifen vorgeschriebenen besondern Frachtbrief-Formulare noch **ausschließlich** in Gültigkeit.
Zürich, den 4. September 1876.
9955] (M-2675-Z) **Die Direktion der schweiz. Nordostbahn.**

Ein Luzerner Abend!

Plastische Darstellungen in Verbindung mit **hydraulischen Spielen**, Musik und Beleuchtung, unter gefälliger Mitwirkung der städtischen Wasserversorgung und des Tit. Bürger-Turnvereins

Freitag den 8. September 1876 Abends 8 Uhr am neuen Quai.

Nur bei günstiger Witterung.

Programm:

Einzugsmarsch aus der Oper „Tannhäuser" . . .	v. R. Wagner.
1. **Hochspringbrunnen.** „Trompeter von Säckingen", Concert-Polka . . .	v. Hamm.
2. **Waffentanz der Pfarrgier.** Kriegsmarsch.	
3. **Wasserbouquet.** Divertissement aus „Preciosa"	v. C. M. v. Weber.
4. **Lebende Pyramide.** Hochzeitsmarsch „Sommernachtstraum"	v. Mendelssohn.
5. **Wasserfächer.** Große Arie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla"	v. Rossini.
6. **Schlußtableau.** Schweizer Kuhreihen	v. Nageli.

Die Zuschauer auf dem See sind freundlichst ersucht, ihre Boote mit farbigen Papierlaternen zu schmücken.

Reservirte Sitzplätze auf dem neuen Quai . . . . . à Fr. 1. —
Auf den Dampfbooten . . . . . à „ —. 50

Billets können von Freitag Morgens 9 Uhr an in der Cigarrenhandlung des Hrn. Christ. Rotheln, bei Hrn. Cäsar Rigg am Kollegiumbogen, sowie in den Hôtels National und Beau-Rivage und Abends an der Kasse bezogen werden.
9960] **Das Vergnügungs-Comité für Luzern.**

Gambrinushalle.

Heute Donnerstag den 7. September

CONCERT

von der Sängergesellschaft Streif.

Anfang Abends 8 Uhr.

Ausgezeichnetes Steinhofbier, per Glas 15 Cts.

Es empfiehlt sich höflichst [9973] **Lörscher.**

Büreau und Wohnung

des Unterzeichneten befinden sich von heute an im Hause des Hrn. B. Bognar, Hirschmatt Nr. 479 K, 1. Etage.

Bei diesem Anlasse empfehle mein reichhaltiges Lager in Baumaterialien aller Art. Magazin beim Bahnhof wie bisher.

Luzern, den 5. September 1876.

9975] **U. Vogt**, Baumaterialienhandlung.

Offiziers-Gesellschaft
der Stadt Luzern

heute Donnerstag den 7. September Abends 8 Uhr präzis im Gasthof zum „Wildenmann".

NB. Insbesondere sind sämmtliche in der Stadt und Umgebung wohnenden Offiziere der IV. Armeedivision dringend zum Besuche eingeladen.

9985] Der Vorstand.

Kirchweihe im Emmenbaum

Sonntag den 10. September.

Es empfiehlt sich bestens [9961] **J. Felder**, Wirth.

Kirchweihe in Gerlischwyl

Sonntag den 10. September.

Musikalische Unterhaltung.

Unter Zusicherung reeller Bedienung empfiehlt sich bestens
9974] **Rob. Plenninger z. Pinte.**

7521*] Immer frisch feinstes
Pfungstadter Exportbier
à 20 Cts. per Glas im
Café Theater.

Reingehaltener weißer Schaffhauser
à 30 Cts. per Schoppen
im Restaurant Kleinmatt.
9962*] **C. Felder**, Wirth.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiemit dem Tit. Publikum zu Stadt und Land ergebenst an, daß er sich als **Musik-Instrumentenmacher** in Luzern etablirt hat und empfiehlt sich für **Anfertigung neuer Blechinstrumente** jeder Art, für deren Solidität und reine Stimmung garantirt wird, bestens.

Ebenso werden auch **alle Reparaturen** der **Blech-** und **Holzblas-Instrumente**, sowie der **Saiten-instrumente** prompt und billig besorgt.

Johann Busch, Instrumentenmacher,
9969*] Grubgasse Nr. 545 F, Luzern.

„A LA VILLE DE ZÜRICH"
Kapellplatz Luzern. [9785*

Wegen vorgerückter Saison erlassen wir sämmtliche **seidenen Sommer-Artikel** zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Toussah des Indes 1. Qual., Robes, 9 M. in 90 Cm. Breite		à Fr.	35. —
dito dito 2. „ dito dito		„	30. —
Foulards tout soie, weiß und farbig,	von	„	1. 50 an,
Foulards de Lyon. dito,	„	„	—. 80 „
Cravattes-Lavallières. Nouveauté,	„	„	—. 20 „
Nœud et **Lavallières,** Crème,	„	„	—. 50 „
Cravattes für Herren in allen Farben	„	„	—. 20 „

Kapellplatz Luzern
„A LA VILLE DE ZÜRICH".

Möbelwachstuch und Bettunterlagen
und billigst zu beziehen bei **Wittwe Wyder**, Kürschnerin,
2901*] Kronengasse.

Schürzen und Frauen-Blousen
empfiehlt [9629*] **Frau Thomann-Bartel**, Metzgerrainli.